



26. September 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Geschäftspartner und Freunde,

Der Inhalt heute:
Kapitalmarktzugang für
mittelständische Unternehmen

nach längerer Zeit gibt es mal wieder einen FRM-Infobrief.

Warum diese lange Abstinenz? Nun, es gab eigentlich nichts Neues in der Finanzierungswelt, das einer besonderen Erwähnung bedurft hätte. Die Konjunktur läuft, die Unternehmensbilanzen zeigen sich mehrheitlich gut erholt, die Banken sind zufrieden und von einer Finanzierungsklemme ist weit und breit nichts zu spüren. Es herrscht – zumindest in Deutschland – wieder die heile Finanzierungswelt wie wir sie vor der letzten Krise kannten. Allerdings auch mit denselben Mängeln wie früher, denn nach wie vor sind die meisten mittelständischen Unternehmen von einem wesentlichen Segment der Finanzwelt, nämlich dem Kapitalmarkt, ausgeschlossen. Vor allem deshalb, weil die Beträge, um die es geht, in der Regel zu gering sind, um eine eigene Anleihe an der Börse zu platzieren oder weil die geforderte Ratingqualität nicht dargestellt werden kann.

Dazu gibt es nun einen Silberstreif am Finanzhorizont. Künftig können auch Unternehmen, die aufgrund ihrer Größe bisher keinen Zugang zum Kapitalmarkt hatten, durch Teilnahme an einem Finanzierungspool auf einem einfachen Weg eine KMU-Anleihe mit Volumen von 0,5 bis 10 Mio € begeben und sich damit bankunabhängige Finanzmittel beschaffen.

Hier die wichtigsten Eckdaten:

- Volumen mindestens 0,5 Mio €, maximal 10 Mio €
- Laufzeit 5 Jahre (endfällig)
- Zinssatz von 3,25% p.a. bis 7,25% p.a. (abhängig von Bonitätsnote der Deutschen Bundesbank)
- Disagio 5% auf den Anleihebetrag

Voraussetzungen:

- Mindestens 5-jährige Unternehmenshistorie
- Bonitätsnote der Deutschen Bundesbank mindestens 5-
- IFD-Rating des größten Kreditgebers mindestens IV
- Indikatives Rating von Euler Hermes mindestens BB- (Kosten Erstrating 10.000,00 €, jährliches Folgerating 5.000,00 €)
- Verfügbare Banklinien in Höhe des Anleihebetrags

Vorteile:

- Keine Sicherheiten
- Keine Mitspracherechte
- Freie Verfügbarkeit der Mittel (keine Zweckbindung)
- Schonung bestehender Kreditlinien
- Verbesserte Liquidität
- Verbesserte Bilanzstruktur



Die KMU-Anleihe eignet sich besonders für strategisch denkende Unternehmen, die sich ihre finanzielle Unabhängigkeit von Banken erhalten und ihren finanziellen Spielraum erweitern wollen. Zu berücksichtigen ist, dass der Zeithorizont bis zur Verfügbarkeit der aus der Anleihe fließenden Mittel dem für Kapitalmarktprodukte vorgesehenen Prüfungsprozess entspricht und bis zu einem halben Jahr dauern kann. Das Produkt ist also für kurzfristige Bedarfe nicht geeignet. Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, sprechen Sie mich bitte gerne an.

Herzlichst Ihr



Jürgen Herzig



Jürgen Herzig Finance Relations Infobrief Nr. 01/2014

